

Anwendungshandbuch

## **EDI@Energy INVOIC / REMADV Anwendungshandbuch**

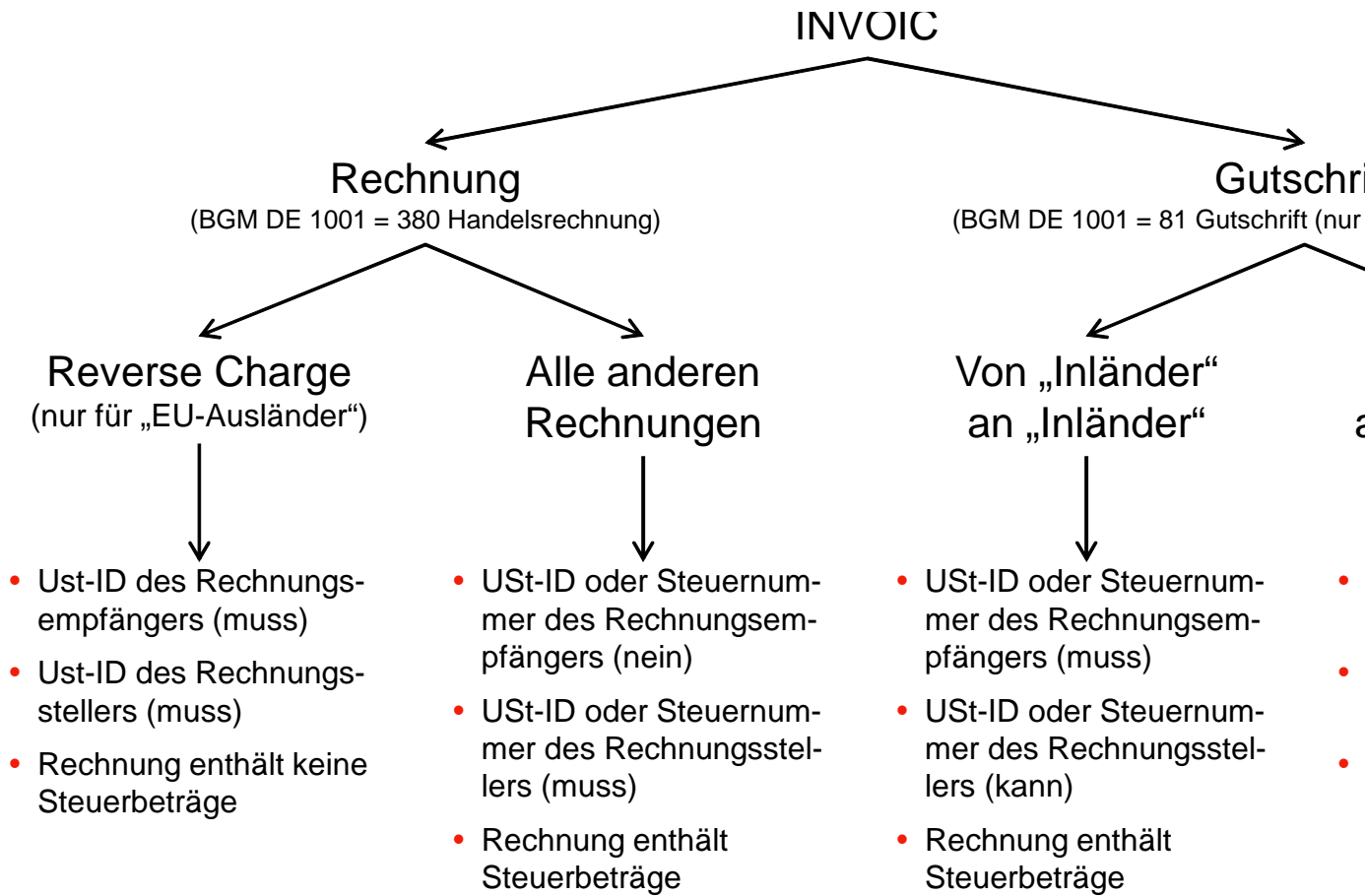
**Netz-, Energie- und Dienstleistungsabrechnung und zugehörige  
Zahlungsavise**

### **Konsultationsfassung**

Version:	2.0
Stand MIG INVOIC:	2.5a
Stand MIG REMADV:	2.5
Herausgabedatum:	01.02.2013
Autor:	BDEW

## Inhaltsverzeichnis:

<b><u>1. ANWENDUNGSBESCHREIBUNG .....</u></b>	<b><u>4</u></b>
<b><u>2. AUSPRÄGUNGEN VON INVOIC-NACHRICHTEN.....</u></b>	<b><u>5</u></b>
2.1 Anwendungsfälle INVOIC .....	6
2.7 Matrix zur Klassifizierung von INVOIC-Nachrichten.....	15
<b><u>3. AUSPRÄGUNGEN VON REMADV-NACHRICHTEN .....</u></b>	<b><u>16</u></b>
3.1 Anwendungsfälle REMADV .....	17
<b><u>4. ABRECHNUNG VON RLM ANLAGEN .....</u></b>	<b><u>20</u></b>
4.1 Anwendungsfall 1: RLM – Durchschnittspreisberechnung .....	21
4.2 Anwendungsfall 2: RLM – Gleitende Nachberechnung.....	24
<b><u>5. NOTWENDIGKEIT ZUR ÜBERMITTLUNG DER STEUERNUMMER ODER UMSATZSTEUER-ID .....</u></b>	<b><u>29</u></b>



<b>6. ABRECHNUNG VON ZONEN- UND STAFFELPREISEN .....</b>	<b>29</b>
<b>6. ABRECHNUNG VON ZONEN- UND STAFFELPREISEN .....</b>	<b>30</b>
6.1 Anwendungsfall "Zonenpreis" .....	30
6.2 Anwendungsfall "Staffelpreis" .....	31
6.3 Anwendungsfall "Überführung der Sockelbeiträge in das Zonenpreismodell" .....	32
<b>7. ÄNDERUNGSHISTORIE.....</b>	<b>34</b>

## 1. Anwendungsbeschreibung

### \* Status

NACHRICHTENTYPEN	:	INVOIC / REMADV
EDIFACT-DIRECTORY	:	D.06A / D.05A
VERSION ANWENDUNGSHANDBUCH	:	2.0
VERSION DER BDEW-SPEZIFIKATION	:	>= INVOIC 2.5 / REMADV 2.5

EDIFACT-Nachrichten stellen den beteiligten Kommunikationspartnern ein Instrument zur Verfügung, um die zur Abwicklung ihrer Geschäftsprozesse benötigten Informationen über einen normierten, einheitlichen Kommunikationsstandard auszutauschen. Dabei treten in der Praxis eine Reihe von verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten auf, die mit unterschiedlichen Ausprägungen des Nachrichtentyps EDIFACT-INVOIC (z. B. Jahres-, Monats- oder Abschlagsrechnungen) abgedeckt werden. Als Antwort auf die INVOIC wird zur automatischen Zahlungsabwicklung die Nachricht REMADV zur Bestätigung bzw. Ablehnung der offenen Forderungen eingesetzt. Da beide Nachrichten in der Praxis immer gemeinsam betrachtet werden, bezieht sich auch dieses Dokument auf beide Nachrichten.

Die Anwendungsbeschreibungen zu den BDEW-EDIFACT-Nachrichtentypen INVOIC(D.06A) / REMADV(D.05A) geben neben den dort definierten allgemeinen semantischen und syntaktischen Festlegungen, die im deutschen Energiemarkt verwendeten konkreten Ausprägungen der Nachricht an.

Sowohl die Liste der Anwendungsfälle, als auch ihre konkrete inhaltliche Ausgestaltung, unterliegen einer ständigen sich durch Anforderungen aus der praktischen Umsetzung ergebenden Aktualisierung.

Zusätzlich zum vorliegenden Anwendungshandbuch INVOIC/REMADV sei an dieser Stelle auf die folgenden BDEW-Dokumente verwiesen, die eine Gesamtsicht des elektronischen Rechnungsdatenaustausches ermöglichen:

- Nachrichtentyp zur Übermittlung von Netz-, Energie- und Dienstleistungsabrechnungen INVOIC
- Nachrichtentyp zur Übermittlung von Zahlungsaufforderungen REMADV
- Prozessbeschreibung der elektronischen Rechnungsstellung
- BDEW-Artikelnummernliste

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definitionen zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) sind den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

## 2. Ausprägungen von INVOIC-Nachrichten

Für jede zugrundeliegende Forderung, Guthaben/Rückerstattung bzw. Gutschrift (z. B. Abschlags- oder Turnusrechnung) wird eine INVOIC-Nachricht erzeugt.

Die folgende Tabelle zeigt Anwendungsmöglichkeiten der INVOIC-Nachricht. Sie versteht sich als verbindliche Vorgabe zur Verwendung der einzelnen Segmente/Datenelemente/Qualifier/Codes je Anwendungsfall. Sie hat zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt verbindlichen Charakter. Weitere Einzelheiten zu den Inhalten der jeweiligen Segmente entnehmen Sie bitte den Segmentbeschreibungen der Nachrichtenbeschreibung (BDEW - UN/EDIFACT D.06A – INVOIC), sowie dem Dokument „Allgemeine Festlegungen“ in der jeweils gültigen Version.

## 2.1 Anwendungsfälle INVOIC

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	14001
	Prüfidentifikator	14001	14002	14003	14004	
Rechnungsnummer <b>BGM 1001</b>	Dokumentenname, Code <b>81</b> Gutschrift (nur bei Einspeisevergütung) <b>380</b> Handelsrechnung <b>457</b> Storno für Belastung <b>458</b> Storno für Gutschrift	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	nur bei Einspeisevergütung
Rechnungsnummer <b>BGM 1004</b>	Dokumentennummer	X	X	X	X	
Rechnungsnummer <b>BGM 1225</b>	Nachrichtenfunktion, Code <b>7</b> Duplikat <b>9</b> Original	Muss X X	Muss X X	Muss X X	Muss X X	
Nachrichtendatum <b>DTM 2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>137</b> Dokumenten-/ Nachrichtendatum/ -zeit	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Nachrichtendatum <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
Nachrichtendatum <b>DTM 2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code <b>102</b> CCYYMMDD	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum <b>DTM 2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>9</b> Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/ -zeit	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum <b>DTM 2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code <b>102</b> CCYYMMDD	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Abrechnungszeitraum <b>DTM 2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>155</b> Rechnungsperiode, Beginndatum <b>155</b> Rechnungsperiode, Beginndatum		Muss U U		Soll[1] U U	[1] wenn eine Turnusrechnung storniert wird
Abrechnungszeitraum <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X		X	
Abrechnungszeitraum <b>DTM 2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code <b>102</b> CCYYMMDD		Muss X		Soll X	
Ausführungsdatum <b>DTM 2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>203</b> Ausführungsdatum/ -zeit			Muss X	Soll[1] X	[1] wenn eine WiM- Rechnung storniert wird
Ausführungsdatum <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert			X	X	
Ausführungsdatum <b>DTM 2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code <b>102</b> CCYYMMDD			Muss X	Soll X	
Rechnungstyp <b>IMD 7081</b>	Produkt/Leistung, Code <b>ABR</b> Abschlussrechnung	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	14001
	Prüfidentifikator	14001	14002	14003	14004	
	<b>ABS</b> Abschlagsrechnung	X			X	
	<b>JVR</b> Turnusrechnung		X		X	
	<b>MVR</b> Monatsrechnung		X		X	
	<b>WIM</b> Rechnung für WiM			X	X	
	<b>ZVR</b> Zwischenrechnung		X		X	
	<b>13I</b> Integrierte 13. Rechnung		X		X	
	<b>13R</b> 13. Rechnung		X		X	
Freier Text <b>FTX 4451</b>	Textbezug, Qualifier	Soll	Soll	Soll	Soll	wenn Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers vorliegt
	<b>REG</b> Meldeinformationen	X	X	X	X	
Freier Text <b>FTX 4441</b>	Freier Text, Code	Soll	Soll	Soll	Soll	
	<b>RCH</b> Reverse Charge gemäß §13b UStG / Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfänger s	X	X	X	X	wenn Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers vorliegt
Referenzangaben SG1 <b>RFF 1153</b>	Referenz, Qualifier				Muss X	
	<b>OI</b> Ursprungsrechnungs nummer					
Referenzangaben SG1 <b>RFF 1154</b>	Referenz, Identifikation				X	
Referenzdatum SG1 <b>DTM 2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier				Muss	
	<b>171</b> Referenzdatum/-zeit				X	
Referenzdatum SG1 <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert				X	
Referenzdatum SG1 <b>DTM 2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code				Muss	
	<b>102</b> CCYYMMDD				X	
Referenzangaben SG1 <b>RFF 1153</b>	Referenz, Qualifier		Muss[1]	Muss		[1] sofern in dieser INVOIC eine MMM Gas abgerechnet wird
	<b>ACE</b> Nummer des zugehörigen Dokuments		X	X		
Referenzangaben SG1 <b>RFF 1154</b>	Referenz, Identifikation		X	X		
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3035</b>	Beteiligter, Qualifier	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
	<b>MS</b> Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender					
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3039</b>	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3055</b>	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>9</b> GS1	X	X	X	X	
	<b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	X	
	<b>305</b> ETSO (European Transmission System Operator)	X	X	X	X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	14001
	Prüfidentifikator	14001	14002	14003	14004	
	<b>321</b> EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas)	X	X	X	X	
	<b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>	Beteiligter	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3045</b>	Format für den Namen des Beteiligten, Code	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>Z01</b> Person	X	X	X	X	
	<b>Z02</b> Firma	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>	Straße und Hausnummer oder Postfach	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3164</b>	Ort	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3251</b>	Postleitzahl, Code	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3207</b>	Ländername, Code	X	X	X	X	
Referenzangaben SG3 <b>RFF 1153</b>	Referenz, Qualifier	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>VA</b> Umsatzsteueridentifi- kationsnummer	X	X	X	X	
	<b>FC</b> Steuernummer	X	X	X	X	nicht erlaubt bei Reverse Charge und Gutschrift von "Inländer" an "EU- Ausländer"
Referenzangaben SG3 <b>RFF 1154</b>	Referenz, Identifikation	X	X	X	X	
Ansprechpartner SG5 <b>CTA 3139</b>	Funktion des Ansprechpartners, Code	Kann	Kann	Kann	Kann	
	<b>IC</b> Informationskontakt	X	X	X	X	
Ansprechpartner SG5 <b>CTA 3412</b>	Kontakt	X	X	X	X	
Kommunikationsverbindun- g SG5 <b>COM 3148</b>	Kommunikationsadresse, Identifikation	X	X	X	X	wenn SG3-CTA vorhanden
Kommunikationsverbindun- g SG5 <b>COM 3155</b>	Art des Kommunikationsmittels, Code	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>EM</b> Elektronische Post	O	O	O	O	
	<b>FX</b> Telefax	O	O	O	O	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	14001
	Prüfidentifikator	14001	14002	14003	14004	
	<b>TE</b> Telefon	O	O	O	O	
	<b>AJ</b> weiteres Telefon	O	O	O	O	
	<b>AL</b> Handy	O	O	O	O	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3035</b>	Beteiligter, Qualifier <b>MR</b> Nachrichtenempfänger	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3039</b>	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3055</b>	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>9</b> GS1	X	X	X	X	
	<b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	X	
	<b>305</b> ETSO (European Transmission System Operator)	X	X	X	X	
	<b>321</b> EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas)	X	X	X	X	
	<b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>	Beteiligter	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3045</b>	Format für den Namen des Beteiligten, Code	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>Z01</b> Person	X	X	X	X	
	<b>Z02</b> Firma	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>	Straße und Hausnummer oder Postfach	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3164</b>	Ort	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3251</b>	Postleitzahl, Code	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3207</b>	Ländername, Code	X	X	X	X	
Referenzangaben SG3 <b>RFF 1153</b>	Referenz, Qualifier		Muss	Muss	Muss	wenn BGM+81 oder FTX+REG++RCH gefüllt ist
	<b>VA</b> Umsatzsteueridentifi- kationsnummer		X	X	X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	14001
	Prüfidentifikator	14001	14002	14003	14004	
	<b>FC</b> Steuernummer		X	X	X	nicht erlaubt bei Reverse Charge und Gutschrift von "Inländer" an "EU-Ausländer"
Referenzangaben SG3 <b>RFF 1154</b>	Referenz, Identifikation		X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3035</b>	Beteiligter, Qualifier <b>DP</b> Lieferanschrift	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3039</b>	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>	Beteiligter	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3036</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3045</b>	Format für den Namen des Beteiligten, Code	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>Z01</b> Person	X	X	X	X	
	<b>Z02</b> Firma	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>	Straße und Hausnummer oder Postfach	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3042</b>						
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3164</b>	Ort	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3251</b>	Postleitzahl, Code	X	X	X	X	
Name und Anschrift SG2 <b>NAD 3207</b>	Ländername, Code	X	X	X	X	
Zählpunktbezeichnung SG2 <b>LOC 3227</b>	Ortsangabe, Qualifier <b>172</b> Zählpunkt	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Zählpunktbezeichnung SG2 <b>LOC 3225</b>	Ortsangabe, Nummer	X	X	X	X	
Referenzangaben SG3 <b>RFF 1153</b>	Referenz, Qualifier <b>IT</b> Interne Kundennummer (des Anschlussnutzers an der Lieferstelle) die der Netzbetreiber vergeben hat	Kann X	Kann X		Kann X	
Referenzangaben SG3 <b>RFF 1154</b>	Referenz, Identifikation	X	X		X	
Währungsangaben SG7 <b>CUX 6347</b>	Währungsverwendung, Qualifier <b>2</b> Referenzwährung	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Währungsangaben SG7 <b>CUX 6345</b>	Währung, Code	X	X	X	X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	14001
	Prüfidentifikator	14001	14002	14003	14004	
Währungsangaben SG7 CUX 6343	Währung, Qualifier <b>4</b> Währung der Rechnung	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Zahlungsbedingungen SG8 PYT 4279	Zahlungsbedingung, Qualifier <b>3</b> Fixdatum	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Fälligkeitsdatum SG8 DTM 2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>265</b> Fälligkeitsdatum	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Fälligkeitsdatum SG8 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
Fälligkeitsdatum SG8 DTM 2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code <b>102</b> CCYYMMDD	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Positionsdaten SG26 LIN 1082	Positionsnummer		X	X		
Positionsdaten SG26 LIN 7140	Produkt-/Leistungsnummer		X	X		
Positionsdaten SG26 LIN 7143	Art der Produkt/ Leistungsnummer, Code <b>EN</b> International Article Numbering <b>Z01</b> BDEW Artikelnummer		Muss X X	Muss X X		
energetische Mengenangaben SG26 QTY 6063	Menge, Qualifier <b>47</b> Berechnete (fakturierte) Menge		Muss X	Muss X		
energetische Mengenangaben SG26 QTY 6060	Menge		X	X		
energetische Mengenangaben SG26 QTY 6411	Maßeinheit, Code <b>KWH</b> Kilowattstunde <b>KWT</b> Kilowatt <b>KVR</b> kVar - Kilovolt-amp- reaktiv <b>KAH</b> kVarh - Kilovolt- amp-Std-reaktiv <b>PCS</b> Stück		Muss X X X X	Muss X X X		
zeitliche Mengenangaben SG26 QTY 6063	Menge, Qualifier		Soll X	Soll X		bei zeitabhängigen Preisen
zeitliche Mengenangaben SG26 QTY 6060	Menge		X	X		
zeitliche Mengenangaben SG26 QTY 6411	Maßeinheit, Code <b>DAY</b> Tag <b>MON</b> Monat <b>ANN</b> Jahr		Muss X X X	Muss X X X		
Positionsbezogener Abrechnungszeitraum (Beginn und Ende) oder Ausführungsdatum SG26 DTM 2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>155</b> Rechnungsperiode, Beginndatum <b>156</b> Rechnungsperiode, Enddatum <b>203</b> Ausführungsdatum/- zeit		Muss U U	Muss U[1] U[1]		[1]wenn kein SG26- DTM+203 gefüllt [1]wenn kein SG26- DTM+203 gefüllt wenn kein SG26- DTM+155/156 gefüllt
Positionsbezogener	Datum oder Uhrzeit oder		X	X		

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	ReErst an ReEmpf 14001	ReErst an ReEmpf 14002	ReErst an ReEmpf 14003	ReErst an ReEmpf 14004	14001
Abrechnungszeitraum (Beginn und Ende) oder Ausführungsdatum SG26 DTM 2380	Zeitspanne, Wert					
Positionsbezogener Abrechnungszeitraum (Beginn und Ende) oder Ausführungsdatum SG26 DTM 2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code 102 CCYYMMDD		Muss X	Muss X		
Geldbetrag SG27 MOA 5025	Geldbetrag, Qualifier 203 Positionsbetrag (ohne USt.)		Muss X	Muss X		
Geldbetrag SG27 MOA 5004	Geldbetrag		X	X		
Geldbetrag SG27 MOA 5025	Geldbetrag, Qualifier 131 Gesamtzu- oder abschlagsbetrag		Soll X			sofern Zu- und Abschläge anfallen
Geldbetrag SG27 MOA 5004	Geldbetrag		X			
Preisangaben SG29 PRI 5125	Preis, Qualifier CAL Berechnungspreis		Muss X	Muss X		
Preisangaben SG29 PRI 5118	Preis, Betrag		X	X		
Preisangaben SG29 PRI 6411	Maßeinheit, Code DAY Tag MON Monat ANN Jahr		Soll X X X	Soll X X X		sofern zeitabhängiger Preis
Zoll-/Steuer-/ Gebührenangaben SG34 TAX 5283	Zoll-/Steuer-/ Gebührenfunktion, Qualifier 7 Steuer		Muss X	Muss X		
Zoll-/Steuer-/ Gebührenangaben SG34 TAX 5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code VAT Umsatzsteuer		Muss X	Muss X		
Zoll-/Steuer-/ Gebührenangaben SG34 TAX 5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate		X	X		
Zoll-/Steuer-/ Gebührenangaben SG34 TAX 5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code S Einheitssatz (Standard) O nicht steuerbar AE Reverse Charge / Steuerschuldnerscha ft des Leistungsempfänger s		Muss X X X	Muss X X X		
Zu- oder Abschlag SG39 ALC 5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier A Abschlag C Zuschlag		Soll X X			sofern Zu- und Abschläge anfallen
Zu- oder Abschlag SG39 ALC 5189	Zu- oder Abschlag, Code Z01 Gemeinderabatt nach Konzessionsabgabe nverordnung Z02 Umspannungszuschl		Muss X X			sofern Zu- und Abschläge anfallen

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	14001
	Prüfidentifikator	14001	14002	14003	14004	
	<b>Z03</b> ag allein genutzte Betriebsmittel nach § 19, Absatz 3 Stromnetzentgeltver ordnung		X			
	<b>Z04</b> Rabatt nach § 19, Absatz 2 Stromnetzentgeltver ordnung		X			
Prozentangaben SG41 PCD 5245	Prozentsatz, Qualifier		Muss			wenn SG39- ALC+Z01/Z02/Z04 gefüllt
	<b>3</b> Zu- oder Abschlag		X			
Prozentangaben SG41 PCD 5482	Prozentsatz		X			
Geldbetrag SG50 MOA 5025	Geldbetrag, Qualifier	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>77</b> Rechnungsbetrag	X	X	X	X	
Geldbetrag SG50 MOA 5004	Geldbetrag	X	X	X	X	
Geldbetrag SG50 MOA 5025	Geldbetrag, Qualifier		Soll		Soll	sofern vorausbezahlter Betrag vorliegt
	<b>113</b> Vorausbezahlter Betrag (inkl. USt.)		X		X	
Geldbetrag SG50 MOA 5004	Geldbetrag		X		X	
Geldbetrag SG50 MOA 5025	Geldbetrag, Qualifier	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>9</b> Fälliger Betrag (inkl. USt.)	X	X	X	X	
Geldbetrag SG50 MOA 5004	Geldbetrag	X	X	X	X	
Zoll-/Steuer-/ Gebührenangaben SG52 TAX 5283	Zoll-/Steuer-/ Gebührenfunktion, Qualifier	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>7</b> Steuer	X	X	X	X	
Zoll-/Steuer-/ Gebührenangaben SG52 TAX 5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>VAT</b> Umsatzsteuer	X	X	X	X	
Zoll-/Steuer-/ Gebührenangaben SG52 TAX 5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	X	X	X	X	
Zoll-/Steuer-/ Gebührenangaben SG52 TAX 5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührekategorie, Code	Muss	Muss	Muss	Muss	
	<b>S</b> Einheitssatz (Standard)	X	X	X	X	
	<b>O</b> nicht steuerbar	X	X	X	X	
	<b>AE</b> Reverse Charge / Steuerschuldnerscha ft des Leistungsempfänger s	X	X	X	X	
Vorausbezahlter Betrag SG52 MOA 5025	Geldbetrag, Qualifier		Soll		Soll	sofern vorausbezahlter Betrag vorliegt
	<b>113</b> Vorausbezahlter Betrag (inkl. USt.)		X		X	
Vorausbezahlter Betrag SG52 MOA 5004	Geldbetrag		X		X	
Vorausbezahlte Steuern (USt.-Anteil des	Geldbetrag, Qualifier		Soll		Soll	sofern vorausbezahlter Betrag vorliegt

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Abschlags- rechnung	NN- Rechnung	WiM- Rechnung	Storno- rechnung	Bedingung
	Kommunikation von	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	ReErst an ReEmpf	14001
	Prüfidentifikator	14001	14002	14003	14004	
vorausbezahlten Betrages) <b>SG52 MOA 5025</b>	<b>115</b> Vorausbezahlte Steuern (USt.-Anteil des vorausbezahlten Betrages)		X		X	
Vorausbezahlte Steuern (USt.-Anteil des vorausbezahlten Betrages) <b>SG52 MOA 5004</b>	Geldbetrag		X		X	
Besteuerungsgrundlage <b>SG52 MOA 5025</b>	Geldbetrag, Qualifizier <b>125</b> Besteuerungsgrundl age	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Besteuerungsgrundlage <b>SG52 MOA 5004</b>	Geldbetrag	X	X	X	X	
Steuer-/Gebühren-/ Abgabebetrag <b>SG52 MOA 5025</b>	Geldbetrag, Qualifizier <b>161</b> Steuer-/Gebühren-/ Abgabebetrag	Muss X	Muss X	Muss X	Muss X	
Steuer-/Gebühren-/ Abgabebetrag <b>SG52 MOA 5004</b>	Geldbetrag	X	X	X	X	

## 2.7 Matrix zur Klassifizierung von INVOIC-Nachrichten

Die nachfolgende Matrix verdeutlicht die Verwendung der Datenelemente DE 1001 und DE 1225 in den BGM-Segmenten der vorherigen Beispiele der INVOIC-Nachrichten:

	Rechnungsoriginal	Stornooriginal	Rechnungskopie	Stornokopie
<b>GPKE/GeLi Gas/WiM DE 1001</b>	<b>380 =</b> Handelsrechnung <b>9 = Original</b>	<b>457 = Storno</b> für Belastung <b>9 = Original</b>	<b>380 =</b> Handelsrechnung <b>7 = Duplikat</b>	<b>457 = Storno</b> für Belastung <b>7 = Duplikat</b>
<b>DE 1225 Einspeisung DE 1001</b>	<b>81 = Gutschrift</b>	<b>458 = Storno</b> für Gutschrift <b>9 = Original</b>	<b>81 = Gutschrift</b>	<b>458 = Storno</b> für Gutschrift <b>7 = Duplikat</b>
<b>DE 1225</b>	<b>9 = Original</b>	<b>9 = Original</b>	<b>7 = Duplikat</b>	<b>7 = Duplikat</b>

Bei dem erstmaligen Versand einer Nachricht ist also immer im DE 1225 der Code 9 = Original zu verwenden. Jeder nachträgliche Versand einer Kopie muss aus steuerlichen Gründen als Duplikat durch Verwendung des Codes 7 = Duplikat zu erkennen sein.

### 3. Ausprägungen von REMADV-Nachrichten

Für die Verwendung der REMADV-Nachrichten wird die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise empfohlen:

- Um eine eindeutige Auflösung von offenen Forderungen zu gewährleisten, werden Rechnungen nach dem Prinzip „ganz oder gar nicht“ bearbeitet, d. h. es werden keine Teilzahlungen geleistet.
- Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass eine 1 zu 1 Beziehung zwischen empfangener INVOIC-Datei und versendeter REMADV-Datei besteht, da die INVOIC-Nachrichten beim Empfänger unterschiedliche Bearbeitungswege in den DV-Systemen haben, abhängig davon, ob der Zahlung zugestimmt wird oder ob die Zahlung abgewiesen wird. Die Übertragung der Nachrichten kann also nur entkoppelt erfolgen.
- In einer REMADV-Nachricht<sup>1</sup> werden entweder nur Zustimmungen oder nur Ablehnungen zu Zahlungen übertragen (Weitere Details siehe Dokument „Prozessbeschreibung der elektronischen Rechnungsstellung“).
- Auf der Überweisung wird eine Referenz zur REMADV, mittels Avisnummer aus dem BGM, DE1004, mitgegeben.
- Aus Gründen einer höchstmöglichen Automatisierung und Fehlerminimierung sind die Forderungen und Rückerstattungen der Einzel-INVOIC in einer REMADV zu verrechnen, so dass sich in der Regel eine Forderung des VNB an den Lieferanten ergibt.
- In Fällen, in denen sich im Rahmen der Verrechnung eine Rückerstattung ergibt, ist eine REMADV (mit negativem Zahlbetrag) vom Lieferanten an den Netzbetreiber zu senden. Der Netzbetreiber zahlt genau diesen Betrag an den Lieferanten aus. Der Überweisungsbetrag muss identisch sein mit der Summe aller in einer Zahlungs-REMADV enthaltenen Zahlbeträge. Auf der Überweisung wird eine Referenzierung zur REMADV mitgegeben. Um den administrativen Aufwand zur Erfassung und Buchung der Zahlungseingänge gering zu halten, ist sicherzustellen, dass keine lieferstellenscharfen Überweisungen erfolgen.
- Bzgl. REMADV werden für die WiM-Prozesse abweichend zur INVOIC (vgl. Kapitel 2.8 *Anwendungsfall 7: Abrechnung einer Dienstleistung im Rahmen der WiM (Wechselprozesse im Messwesen) – hier „Geräteübernahme“*) keine eigenen Anwendungsbeispiele benötigt. Die bestehenden Vorgaben in den Kapiteln *3.1 Anwendungsfall 1: Bestätigung von Zahlungen* und *3.2 Anwendungsfall 2: Abweisung von Zahlungen* gelten unverändert.

Die folgende Tabelle zeigt Anwendungsmöglichkeiten der REMADV-Nachricht. Sie versteht sich als verbindliche Vorgabe zur Verwendung der einzelnen Segmente/Datenelemente/Qualifier/Codes je Anwendungsfall. Sie hat zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt verbindlichen Charakter. Weitere Einzelheiten zu den Inhalten der jeweiligen Segmente entnehmen Sie bitte den Segmentbeschreibungen (BDEW - UN/EDIFACT D.05A - REMADV), sowie dem Dokument „Allgemeine Festlegungen“ in der jeweils gültigen Version.

<sup>1</sup> Eine REMADV-Datei enthält genau eine REMADV-Nachricht. Eine INVOIC-Datei enthält üblicherweise mehr als eine INVOIC-Nachricht.

## 3.1 Anwendungsfälle REMADV

EDIFACT Struktur	Beschreibung Kommunikation von Prüfidentifikator	Bestätigung ReEmpf an ReErst 15001	Abweisung ReEmpf an ReErst 15002	Bedingung
Beginn der Nachricht <b>BGM 1001</b>	Dokumentenname, Code <b>239</b> Abgelehnte Forderung (Nicht-Zahlungsavis) <b>481</b> Zahlungsavis	Muss  X	Muss X	
Beginn der Nachricht <b>BGM 1004</b>	Dokumentennummer	X	X	
Dokumentendatum <b>DTM 2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>137</b> Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	Muss X	Muss X	
Dokumentendatum <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X		
Dokumentendatum <b>DTM 2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code <b>102</b> CCYYMMDD	Muss X	Muss X	
Zahlungsdatum <b>DTM 2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>138</b> Zahlungsdatum	Muss X		
Zahlungsdatum <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X		
Zahlungsdatum <b>DTM 2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code <b>102</b> CCYYMMDD	Muss X		
Name und Anschrift SG1 <b>NAD 3035</b>	Beteiligter, Qualifier <b>MS</b> Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	Muss X	Muss X	
Name und Anschrift SG1 <b>NAD 3039</b>	Beteiligter, Identifikation	X	X	
Name und Anschrift SG1 <b>NAD 3055</b>	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code <b>9</b> GS1 <b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) <b>305</b> EIC vergeben von ETSO <b>321</b> EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) <b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH	Muss X X X X X	Muss X X X X X	
Ansprechpartner SG3 <b>CTA 3139</b>	Funktion des Ansprechpartners, Code <b>IC</b> Informationsstelle	Kann X	Soll[1] X	[1] empfohlen, um bei Abweisung Ansprechpartner für Rückfragen zu erreichen
Ansprechpartner SG3 <b>CTA 3412</b>	Abteilung oder Bearbeiter	X	X	
Kommunikationsverbindung SG3 <b>COM 3148</b>	Kommunikationsadresse, Identifikation	X	X	wenn SG3-CTA gefüllt
Kommunikationsverbindung SG3 <b>COM 3155</b>	Kommunikationsadresse, Qualifier <b>EM</b> E-Mail <b>FX</b> Telefax <b>TE</b> Telefon <b>AJ</b> weiteres Telefon <b>AL</b> Handy	Muss O O O O O	Muss O O O O O	
Name und Anschrift SG1 <b>NAD 3035</b>	Beteiligter, Qualifier <b>MR</b> Nachrichteneempfänger	Muss X	Muss X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung Kommunikation von Prüfidentifikator	Bestätigung ReEmpf an ReErst 15001	Abweisung ReEmpf an ReErst 15002	Bedingung
Name und Anschrift SG1 <b>NAD 3039</b>	Beteiligter, Identifikation	X	X	
Name und Anschrift SG1 <b>NAD 3055</b>	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code <b>9</b> GS1 <b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) <b>305</b> EIC vergeben von ETSO <b>321</b> EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) <b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH	Muss X X X X X	Muss X X X X	
Währungsangaben SG4 <b>CUX 6347</b>	Währungsverwendung, Qualifier <b>2</b> Referenzwährung	Muss X	Muss X	
Währungsangaben SG4 <b>CUX 6345</b>	Währung, Code	Muss	Muss	
Währungsangaben SG4 <b>CUX 6343</b>	Währung, Qualifier <b>11</b> Zahlungswährung	Muss X	Muss X	
Dokument-/Nachrichten- Einzelheiten SG5 <b>DOC 1001</b>	Dokumentenname, Code <b>81</b> Gutschrift (nur bei Einspeisevergütung) <b>380</b> Handelsrechnung <b>457</b> Storno für Belastung <b>458</b> Storno für Gutschrift	Muss X X X X	Muss X X X X	
Dokument-/Nachrichten- Einzelheiten SG5 <b>DOC 1004</b>	Dokumentnummer	X	X	
Geforderter Rechnungsbetrag SG5 <b>MOA 5025</b>	Geldbetrag, Qualifier <b>9</b> Fälliger Betrag (inkl. USt.)	Muss X	Muss X	
Geforderter Rechnungsbetrag SG5 <b>MOA 5004</b>	Geldbetrag	X	X	
Überweisungsbetrag SG5 <b>MOA 5025</b>	Geldbetrag, Qualifier <b>12</b> Überweisungsbetrag	Muss X	Muss X	
Überweisungsbetrag SG5 <b>MOA 5004</b>	Geldbetrag	X	X	
Rechnungsdatum SG5 <b>DTM 2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier <b>137</b> Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	Muss X	Muss X	
Rechnungsdatum SG5 <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
Rechnungsdatum SG5 <b>DTM 2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code <b>102</b> CCYYMMDD	Muss X	Muss X	
Referenz auf Rechnung SG5 <b>RFF 1153</b>	Referenz, Qualifier  <b>IT</b> Interne Kundennummer (des Anschlussnutzers an der Lieferstelle) die der Netzbetreiber vergeben	Muss  X	Muss  X	Dieses Segment ist immer dann zu befüllen, wenn in der vorherigen INVOIC-Nachricht SG3-RFF+IT übertragen wurde.

EDIFACT Struktur	Beschreibung Kommunikation von Prüfidentifikator	Bestätigung ReEmpf an ReErst 15001	Abweisung ReEmpf an ReErst 15002	Bedingung
hat				
Referenz auf Rechnung SG5 <b>RFF 1154</b>	Referenz, Identifikation	X	X	
Abweichungsgrund SG7 <b>AJT 4465</b>	Anpassungsgrund, Code		Muss	
	<b>5</b> Preis/Rechenregel falsch		O	
	<b>9</b> Falscher Abrechnungszeitraum (innerhalb gültiger Vertragsgrenzen)		O	
	<b>14</b> Unbekannter Zählpunkt		O	
	<b>28</b> Sonstiges (erfordert Erläuterung im Segment FTX)		O	
	<b>53</b> doppelte Rechnung		O	
	<b>Z01</b> Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn		O	
	<b>Z02</b> Abrechnungsende ungleich Vertragsende		O	
	<b>Z03</b> Betrag der Abschlagsrechnung falsch		O	
	<b>Z04</b> Vorausbezahlter Betrag falsch		O	
	<b>Z05</b> Pflichtfelder nicht gefüllt		O	
	<b>Z06</b> Artikel unbekannt		O	
	<b>Z07</b> Messwerte/ Energiemengen fehlen		O	
	<b>Z08</b> Rechnungsnummer bereits erhalten		O	
	<b>Z09</b> Zählpunkt OK, Kunde nicht identifizierbar		O	
	<b>Z10</b> Messwerte/ Energiemengen falsch		O	
	<b>Z11</b> Artikel nicht vereinbart		O	
Nähere Erläuterung des Abweichungsgrundes SG7 <b>FTX 4451</b>	Textbezug, Qualifier <b>ABO</b> Information über Abweichung		Muss X	wenn SG7 AJT DE4465 mit Code 28 vorhanden
Nähere Erläuterung des Abweichungsgrundes SG7 <b>FTX 4440</b>	Freier Text		X	
Summenbetrag <b>MOA 5025</b>	Geldbetrag, Qualifier <b>9</b> Fälliger Betrag (inkl. USt.)	Muss X	Muss X	
Summenbetrag <b>MOA 5004</b>	Geldbetrag	X	X	
Summenbetrag <b>MOA 5025</b>	Geldbetrag, Qualifier <b>12</b> Überweisungsbetrag	Muss X	Muss X	
Summenbetrag <b>MOA 5004</b>	Geldbetrag	X	X	

#### 4. Abrechnung von RLM Anlagen

Die Abrechnung von RLM-Anlagen ist sehr komplex. Durch unterschiedliche Umsetzungen und tarifliche Vorgaben haben sich in den Unternehmen unterschiedliche Abrechnungsmodelle ergeben. Selbst hinter gleichen Begriffen wie z. B. „gleitende Nachberechnung“ verbergen sich unterschiedliche Abrechnungsmodalitäten. Aus diesem Grund ist es nötig die Begriffe, die zur Beschreibung der folgenden Beispiele verwendet werden zu definieren:

Vorläufige Monatsrechnung:	In der folgenden Abrechnung und/oder der Jahres-(End)-abrechnung erfolgt eine Rücknahme und Neuberechnung einzelner oder aller Positionen dieser Rechnung. In der Regel folgt auf 12 vorläufige Monatsrechnungen die Jahresrechnung
Jahres-(End)-abrechnung:	Mit dieser Rechnung wird das Abrechnungsjahr geschlossen. Zumindest alle vorläufigen Positionen werden mit dem endgültigen Wert bzw. Preis berechnet. „(End)“ soll heißen, dass auch eine Schlussrechnung mitten im Abrechnungsjahr dieses abschließt.
Integrierte Jahresrechnung:	Die letzte vorläufige Monatsrechnung und die Jahresrechnung werden in einer Rechnung zusammengefasst.
Rücknahme:	Einzelne Positionen aus vorangegangenen vorläufigen Rechnungen werden in der aktuellen Rechnung zurückgenommen und neu berechnet.
Vorwärtsberechnung:	Rücknahmepositionen, welche noch nicht endgültig berechnet werden, werden vorläufig neu bewertet.

Um das Zusammenwirken von vorläufigen Monats- und der Jahres-(End)-Rechnung darzustellen wurde folgende Form gewählt:

- Tabellarische Aufstellung der einzelnen Rechnungspositionen
- Kopf- und Summensegmente wurden weggelassen.
- Die Position in der tabellarischen Darstellung entspricht der LIN-Positionsnummer.
- In den EDIFACT-Text wurden zur besseren Übersicht Leerzeichen jeweils am Segmentende eingefügt.

In den folgenden Beispielen sind unterschiedliche Berechnungsvarianten bspw. für KWK und bei der Rücknahme von Positionen dargestellt. Die Varianten können in unterschiedlichen Kombinationen auftreten, deshalb sind die Einzelpositionen exemplarisch zu sehen.

Wenn unterjährig Monatsrechnungen erstellt und versendet wurden, so ist für die Jahresrechnung im Feld Rechnungstyp (IMD DE7081) einer der beiden Codes 13I oder 13R zu verwenden.

Als Grundsatz gilt: Jede Zeitscheibe wird bei der Rücknahme in der ursprünglichen Form zurückgenommen. Bei der Vorwärtsberechnung ist die jeweilige Basis Monat bzw. Jahr entscheidend.

#### 4.1 Anwendungsfall 1: RLM – Durchschnittspreisberechnung

Im Beispiel werden zwei vorläufige und eine Jahres-(End)-Rechnung abgebildet. In den vorläufigen Rechnungen wird für Wirkarbeit ein Durchschnittspreis verwendet. Die Leistung wird nicht explizit abgerechnet. Bei KWK wird als Menge für die „hohe“ Berechnung in den vorläufigen Rechnungen 1/12 von 100.000 kWh/a angesetzt.

In der integrierten Jahresrechnung (ab Position 9) werden **alle** Positionen (auch Messkosten, KA usw.) zeitscheibengerecht zurückgenommen und jeweils als Jahresmenge neu bewertet. Für die Wirkarbeit wird der korrekte Preis verwendet und die Leistung wird abgerechnet. Vorläufige (1.) Monatsrechnung (“Durchschnittspreisberechnung”)

POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene Menge	Einheit	Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
1	9990001000269	Wirkarbeit	13.02.2008	29.02.2008	9535	KWH			0,03		286,05	19	
2	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	29.02.2008	1	PCS	16	DAY	261	ANN	11,44	19	Entgelt für Zähler
3	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	29.02.2008	1	PCS	16	DAY	246,48	ANN	10,8	19	Entgelt für Wandler
4	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	29.02.2008	1	PCS	16	DAY	28,44	ANN	1,25	19	Entgelt für Messung
5	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	13.02.2008	29.02.2008	1	PCS	16	DAY	207	ANN	9,07	19	
6	9990001000334	Abgabe KWKG	13.02.2008	29.02.2008	8333	KWH			0,002		16,58	19	
7	9990001000334	Abgabe KWKG	13.02.2008	29.02.2008	1202	KWH			0,0005		0,6	19	
8	9990001000417	Konzessionsabgabe	13.02.2008	29.02.2008	9535	KWH			0,0011		10,49	19	

## Vorläufige (2.) Monatsrechnung ("Durchschnittspreisberechnung")

POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene Menge	Einheit	Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
1	9990001000269	Wirkarbeit	01.03.2008	31.03.2008	17678	KWH			0,03		530,34	19	
2	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.03.2008	31.03.2008	1	PCS	31	DAY	261	ANN	22,17	19	Entgelt für Zähler
3	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.03.2008	31.03.2008	1	PCS	31	DAY	246,48	ANN	20,93	19	Entgelt für Wandler
4	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.03.2008	31.03.2008	1	PCS	31	DAY	28,44	ANN	2,42	19	Entgelt für Messung
5	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	01.03.2008	31.03.2008	1	PCS	31	DAY	207	ANN	17,58	19	
6	9990001000334	Abgabe KWKG	01.03.2008	31.03.2008	8333	KWH			0,002		16,58	19	
7	9990001000334	Abgabe KWKG	01.03.2008	31.03.2008	9345	KWH			0,0005		4,67	19	
8	9990001000417	Konzessionsabgabe	01.03.2008	31.03.2008	17678	KWH			0,0011		19,45	19	

## Jahres-(End)-Rechnung ("Durchschnittspreisberechnung ")

POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene Menge	Einheit	Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
1	9990001000269	Wirkarbeit	01.04.2008	21.04.2008	11975	KWH			0,03		359,25	19	Vorläufige Rechnung April
2	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.04.2008	21.04.2008	1	PCS	21	DAY	261	ANN	15,02	19	Vorläufige Rechnung April
3	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.04.2008	21.04.2008	1	PCS	21	DAY	246,48	ANN	14,18	19	Vorläufige Rechnung April
4	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.04.2008	21.04.2008	1	PCS	21	DAY	28,44	ANN	1,64	19	Vorläufige Rechnung April
5	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	01.04.2008	21.04.2008	1	PCS	21	DAY	207	ANN	11,91	19	Vorläufige Rechnung April
6	9990001000334	Abgabe KWKG	01.04.2008	21.04.2008	8333	KWH			0,002		16,58	19	Vorläufige Rechnung April
7	9990001000334	Abgabe KWKG	01.04.2008	21.04.2008	3642	KWH			0,0005		1,82	19	Vorläufige Rechnung April
8	9990001000417	Konzessionsabgabe	01.04.2008	21.04.2008	11975	KWH			0,0011		13,17	19	Vorläufige Rechnung April
9	9990001000269	Wirkarbeit	13.02.2008	29.02.2008	-9535	KWH			0,03		-286,05	19	Rücknahme Februar
10	9990001000334	Abgabe KWKG	13.02.2008	29.02.2008	-8333	KWH			0,002		-16,58	19	Rücknahme Februar
11	9990001000334	Abgabe KWKG	13.02.2008	29.02.2008	-1202	KWH			0,0005		-0,6	19	Rücknahme Februar
12	9990001000417	Konzessionsabgabe	13.02.2008	29.02.2008	-9535	KWH			0,0011		-10,49	19	Rücknahme Februar
13	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	13.02.2008	29.02.2008	-1	PCS	16	DAY	207	ANN	-9,07	19	Rücknahme Februar
14	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	29.02.2008	-1	PCS	16	DAY	261	ANN	-11,44	19	Rücknahme Februar
15	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	29.02.2008	-1	PCS	16	DAY	246,48	ANN	-10,8	19	Rücknahme Februar

16	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	29.02.2008	-1	PCS	16	DAY	28,44	ANN	-1,25	19	Rücknahme Februar
17	9990001000269	Wirkarbeit	01.03.2008	31.03.2008	-17678	KWH			0,03		-530,34	19	Rücknahme März
18	9990001000334	Abgabe KWKG	01.03.2008	31.03.2008	-8333	KWH			0,002		-16,58	19	Rücknahme März
19	9990001000334	Abgabe KWKG	01.03.2008	31.03.2008	-9345	KWH			0,0005		-4,67	19	Rücknahme März
20	9990001000417	Konzessionsabgabe	01.03.2008	31.03.2008	-17678	KWH			0,0011		-19,45	19	Rücknahme März
21	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	01.03.2008	31.03.2008	-1	PCS	31	DAY	207	ANN	-17,58	19	Rücknahme März
22	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.03.2008	31.03.2008	-1	PCS	31	DAY	261	ANN	-22,17	19	Rücknahme März
23	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.03.2008	31.03.2008	-1	PCS	31	DAY	246,48	ANN	-20,93	19	Rücknahme März
24	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.03.2008	31.03.2008	-1	PCS	31	DAY	28,44	ANN	-2,42	19	Rücknahme März
25	9990001000269	Wirkarbeit	01.04.2008	21.04.2008	-11975	KWH			0,03		-359,25	19	Rücknahme April
26	9990001000334	Abgabe KWKG	01.04.2008	21.04.2008	-8333	KWH			0,002		-16,58	19	Rücknahme April
27	9990001000334	Abgabe KWKG	01.04.2008	21.04.2008	-3642	KWH			0,0005		-1,82	19	Rücknahme April
28	9990001000417	Konzessionsabgabe	01.04.2008	21.04.2008	-11975	KWH			0,0011		-13,17	19	Rücknahme April
29	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	01.04.2008	21.04.2008	-1	PCS	21	DAY	207	ANN	-11,91	19	Rücknahme April
30	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.04.2008	21.04.2008	-1	PCS	21	DAY	261	ANN	-15,02	19	Rücknahme April
31	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.04.2008	21.04.2008	-1	PCS	21	DAY	246,48	ANN	-14,18	19	Rücknahme April
32	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.04.2008	21.04.2008	-1	PCS	21	DAY	28,44	ANN	-1,64	19	Rücknahme April
33	9990001000243	Leistung HT	13.02.2008	21.04.2008	27,5	KWT	3	MON	23,28	ANN	160,05	19	(Jahres-)Endabrechnung
34	9990001000269	Wirkarbeit	13.02.2008	21.04.2008	39188	KWH			0,0228		893,49	19	(Jahres-)Endabrechnung
35	9990001000417	Konzessionsabgabe	13.02.2008	21.04.2008	39188	KWH			0,0159		623,09	19	(Jahres-)Endabrechnung
36	9990001000334	Abgabe KWKG	13.02.2008	21.04.2008	25000	KWH			0,002		49,75	19	(Jahres-)Endabrechnung
37	9990001000334	Abgabe KWKG	13.02.2008	21.04.2008	14188	KWH			0,0005		7,09	19	(Jahres-)Endabrechnung
38	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	13.02.2008	21.04.2008	1	PCS	68	DAY	207	ANN	38,56	19	(Jahres-)Endabrechnung
39	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	21.04.2008	1	PCS	68	DAY	261	ANN	48,62	19	(Jahres-)Endabrechnung
40	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	21.04.2008	1	PCS	68	DAY	246,48	ANN	45,92	19	(Jahres-)Endabrechnung
41	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	13.02.2008	21.04.2008	1	PCS	68	DAY	28,44	ANN	5,3	19	(Jahres-)Endabrechnung

#### 4.2 Anwendungsfall 2: RLM – Gleitende Nachberechnung

Das nachfolgende Beispiel stellt die 11. vorläufige, sowie die 12. vorläufige Monats- mit integrierter Jahresrechnung dar. In den Monatsrechnungen werden jeweils die Leistungspositionen aus den vorangegangenen vorläufigen Monatsrechnungen zeitscheibengerecht zurückgenommen und zeitscheibengerecht neu berechnet. Die KWK-Berechnung (Menge hohe KWK) erfolgt im Beispiel tagesanteilig.

Die 12. Rechnung enthält bis zur Position 32 die vorläufige Monatsberechnung. Danach folgen die Positionen der Jahresrechnung. Auch hier erfolgen die Rücknahmen zeitscheibengerecht. Die Neuberechnung ist dann jahresbezogen. Besonderheit: Eine Preisänderung im Januar führt zu einer zusätzlichen Zeitscheibe. Es werden nur abrechnungsrelevante Positionen zurückgenommen und neu bewertet (z.B. keine Messkosten). Die Wirkarbeit ist aufgrund der Preisabhängigkeit von den Benutzungsstunden eine abrechnungsrelevante Position, auch wenn sich im Beispiel keine Änderung ergibt.

#### Vorläufige (11.) Monatsrechnung (“Gleitenden Nachberechnung”)

POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene Menge	Einheit	Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
1	9990001000053	Leistung	01.11.2007	30.11.2007	26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	120,53	19	Vorläufige Rechnung November
2	9990001000269	Wirkarbeit	01.11.2007	30.11.2007	9638	KWH			0,0192		185,05	19	Vorläufige Rechnung November
3	9990001000334	Abgabe KWKG	01.11.2007	30.11.2007	8219	KWH			0,0029		23,75	19	Vorläufige Rechnung November
4	9990001000334	Abgabe KWKG	01.11.2007	30.11.2007	1419	KWH			0,0005		0,71	19	Vorläufige Rechnung November
5	9990001000417	Konzessionsabgabe	01.11.2007	30.11.2007	9638	KWH			0,0011		10,6	19	Vorläufige Rechnung November
6	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.11.2007	30.11.2007	1	PCS	30	DAY	656,29		53,94	19	Vorläufige Rechnung November
7	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	01.11.2007	30.11.2007	1	PCS	30	DAY	304,01		24,99	19	Vorläufige Rechnung November
8	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.11.2007	30.11.2007	1	PCS	30	DAY	230		18,9	19	Vorläufige Rechnung November
9	9990001000053	Leistung	01.01.2007	21.01.2007	-26,3	KWT	21	DAY	53,59	ANN	-81,09	19	Rücknahme Januar
10	9990001000053	Leistung	22.01.2007	31.01.2007	-26,3	KWT	10	DAY	55,76	ANN	-40,18	19	Rücknahme Januar
11	9990001000053	Leistung	01.02.2007	28.02.2007	-26,3	KWT	28	DAY	55,76	ANN	-112,5	19	Rücknahme Februar
12	9990001000053	Leistung	01.03.2007	31.03.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme März
13	9990001000053	Leistung	01.04.2007	30.04.2007	-26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-120,53	19	Rücknahme April
14	9990001000053	Leistung	01.05.2007	31.05.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme Mai
15	9990001000053	Leistung	01.06.2007	30.06.2007	-26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-120,53	19	Rücknahme Juni
16	9990001000053	Leistung	01.07.2007	31.07.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme Juli

17	9990001000053	Leistung	01.08.2007	31.08.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme August
18	9990001000053	Leistung	01.09.2007	30.09.2007	-26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-120,53	19	Rücknahme September
19	9990001000053	Leistung	01.10.2007	31.10.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme Oktober
20	9990001000053	Leistung	01.01.2007	21.01.2007	26,3	KWT	21	DAY	53,59	ANN	81,09	19	Vorwärtsberechnung Januar
21	9990001000053	Leistung	22.01.2007	31.01.2007	26,3	KWT	10	DAY	55,76	ANN	40,18	19	Vorwärtsberechnung Januar
22	9990001000053	Leistung	01.02.2007	28.02.2007	26,3	KWT	28	DAY	55,76	ANN	112,5	19	Vorwärtsberechnung Februar
23	9990001000053	Leistung	01.03.2007	31.03.2007	26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	124,55	19	Vorwärtsberechnung März
24	9990001000053	Leistung	01.04.2007	30.04.2007	26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	120,53	19	Vorwärtsberechnung April
25	9990001000053	Leistung	01.05.2007	31.05.2007	26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	124,55	19	Vorwärtsberechnung Mai
26	9990001000053	Leistung	01.06.2007	30.06.2007	26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	120,53	19	Vorwärtsberechnung Juni
27	9990001000053	Leistung	01.07.2007	31.07.2007	26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	124,55	19	Vorwärtsberechnung Juli
28	9990001000053	Leistung	01.08.2007	31.08.2007	26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	124,55	19	Vorwärtsberechnung August
29	9990001000053	Leistung	01.09.2007	30.09.2007	26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	120,53	19	Vorwärtsberechnung September
30	9990001000053	Leistung	01.10.2007	31.10.2007	26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	124,55	19	Vorwärtsberechnung Oktober

Umsetzung EDIFACT der vorläufigen Monatsrechnung (“Gleitenden Nachberechnung”)

```

LIN+1++9990001000053:Z01'QTY+47:26.3:KWT'QTY+136:30:DAY'DTM+155:20071101:102'DTM+156:20071130:102'MOA+203:120.53'PRI+CAL:55.76:::ANN'TAX+7+VAT+++:::19+S'
LIN+2++9990001000269:Z01'QTY+47:9638:KWH'DTM+155:20071101:102'DTM+156:20071130:102'MOA+203:185.05'PRI+CAL:0.0192'TAX+7+VAT+++:::19+S'
LIN+3++9990001000334:Z01'QTY+47:8219:KWH'DTM+155:20071101:102'DTM+156:20071130:102'MOA+203:23.75'PRI+CAL:0.00289'TAX+7+VAT+++:::19+S'
LIN+4++9990001000334:Z01'QTY+47:1419:KWH'DTM+155:20071101:102'DTM+156:20071130:102'MOA+203:0.71'PRI+CAL:0.0005'TAX+7+VAT+++:::19+S'
LIN+5++9990001000417:Z01'QTY+47:9638:KWH'DTM+155:20071101:102'DTM+156:20071130:102'MOA+203:10.6'PRI+CAL:0.0011'TAX+7+VAT+++:::19+S'
LIN+6++9990001000615:Z01'QTY+47:1:PCS'QTY+136:30:DAY'DTM+155:20071101:102'DTM+156:20071130:102'MOA+203:53.94'PRI+CAL:656.29:::ANN'TAX+7+VAT+++:::19+S'
LIN+7++9990001000532:Z01'QTY+47:1:PCS'QTY+136:30:DAY'DTM+155:20071101:102'DTM+156:20071130:102'MOA+203:24.99'PRI+CAL:304.01:::ANN'TAX+7+VAT+++:::19+S'
LIN+8++9990001000615:Z01'QTY+47:1:PCS'QTY+136:30:DAY'DTM+155:20071101:102'DTM+156:20071130:102'MOA+203:18.9'PRI+CAL:230:::ANN'TAX+7+VAT+++:::19+S'
LIN+9++9990001000053:Z01'QTY+47:-26.3:KWT'QTY+136:21:DAY'DTM+155:20070101:102'DTM+156:20070121:102'MOA+203:-81.09'PRI+CAL:53.59:::ANN'TAX+7+VAT+++:::19+S'
...
    
```

Die Position 1 und 9 zeigen die Berechnung bzw. Rücknahme der Leistung.

## Jahres-(End)-Rechnung der "gleitenden Nachberechnung"

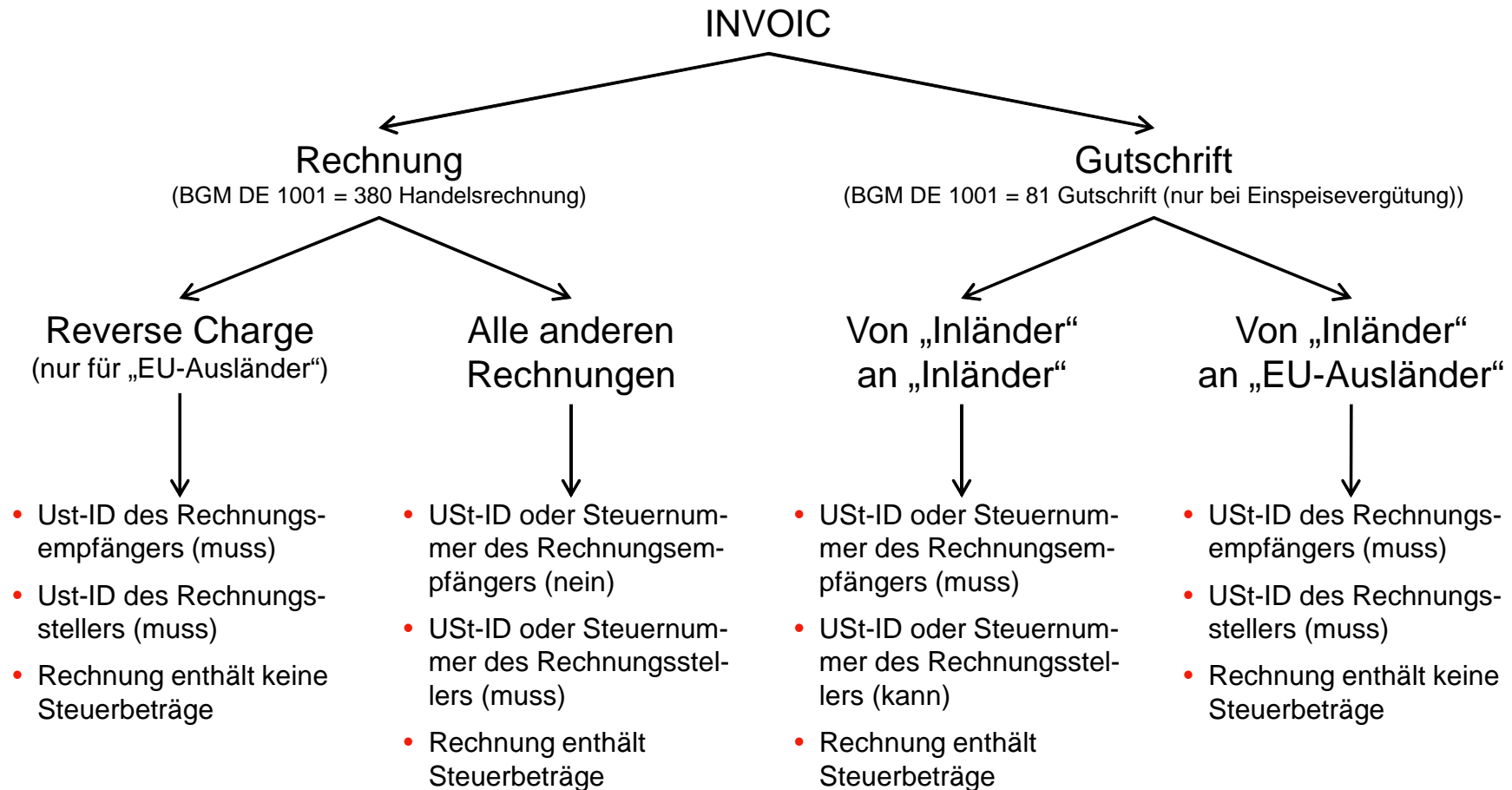
POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene			Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
							Menge	Einheit						
1	9990001000053	Leistung	01.12.2007	31.12.2007	29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	138,76	19	Vorläufige Rechnung Dezember	
2	9990001000269	Wirkarbeit	01.12.2007	31.12.2007	11798	KWH			0,0192		226,52	19	Vorläufige Rechnung Dezember	
3	9990001000334	Abgabe KWKG	01.12.2007	31.12.2007	8493	KWH			0,0029		24,54	19	Vorläufige Rechnung Dezember	
4	9990001000334	Abgabe KWKG	01.12.2007	31.12.2007	3305	KWH			0,0005		1,65	19	Vorläufige Rechnung Dezember	
5	9990001000417	Konzessionsabgabe	01.12.2007	31.12.2007	11798	KWH			0,0011		12,98	19	Vorläufige Rechnung Dezember	
6	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.12.2007	31.12.2007	1	PCS	31	DAY	656,29		55,74	19	Vorläufige Rechnung Dezember	
7	9990001000532	Entgelt für Abrechnung	01.12.2007	31.12.2007	1	PCS	31	DAY	304,01		25,82	19	Vorläufige Rechnung Dezember	
8	9990001000615	Entgelt für Messung u. Ablesung	01.12.2007	31.12.2007	1	PCS	31	DAY	230		19,53	19	Vorläufige Rechnung Dezember	
9	9990001000053	Leistung	01.01.2007	21.01.2007	-26,3	KWT	21	DAY	53,59	ANN	-81,09	19	Rücknahme Januar	
10	9990001000053	Leistung	22.01.2007	31.01.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-40,18	19	Rücknahme Januar	
11	9990001000053	Leistung	01.02.2007	28.02.2007	-26,3	KWT	28	DAY	55,76	ANN	-112,5	19	Rücknahme Februar	
12	9990001000053	Leistung	01.03.2007	31.03.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme März	
13	9990001000053	Leistung	01.04.2007	30.04.2007	-26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-120,53	19	Rücknahme April	
14	9990001000053	Leistung	01.05.2007	31.05.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme Mai	
15	9990001000053	Leistung	01.06.2007	30.06.2007	-26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-120,53	19	Rücknahme Juni	
16	9990001000053	Leistung	01.07.2007	31.07.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme Juli	
17	9990001000053	Leistung	01.08.2007	31.08.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme August	
18	9990001000053	Leistung	01.09.2007	30.09.2007	-26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-120,53	19	Rücknahme September	
19	9990001000053	Leistung	01.10.2007	31.10.2007	-26,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-124,55	19	Rücknahme Oktober	
20	9990001000053	Leistung	01.11.2007	30.11.2007	-26,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-120,53	19	Rücknahme November	
21	9990001000053	Leistung	01.01.2007	21.01.2007	29,3	KWT	21	DAY	53,59	ANN	90,34	19	Vorwärtsberechnung Januar	
22	9990001000053	Leistung	22.01.2007	31.01.2007	29,3	KWT	10	DAY	55,76	ANN	44,76	19	Vorwärtsberechnung Januar	
23	9990001000053	Leistung	01.02.2007	28.02.2007	29,3	KWT	28	DAY	55,76	ANN	125,33	19	Vorwärtsberechnung Februar	
24	9990001000053	Leistung	01.03.2007	31.03.2007	29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	138,76	19	Vorwärtsberechnung März	
25	9990001000053	Leistung	01.04.2007	30.04.2007	29,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	134,28	19	Vorwärtsberechnung April	
26	9990001000053	Leistung	01.05.2007	31.05.2007	29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	138,76	19	Vorwärtsberechnung Mai	
27	9990001000053	Leistung	01.06.2007	30.06.2007	29,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	134,28	19	Vorwärtsberechnung Juni	
28	9990001000053	Leistung	01.07.2007	31.07.2007	29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	138,76	19	Vorwärtsberechnung Juli	
29	9990001000053	Leistung	01.08.2007	31.08.2007	29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	138,76	19	Vorwärtsberechnung August	

30	9990001000053	Leistung	01.09.2007	30.09.2007	29,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	134,28	19	Vorwärtsberechnung September
31	9990001000053	Leistung	01.10.2007	31.10.2007	29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	138,76	19	Vorwärtsberechnung Oktober
32	9990001000053	Leistung	01.11.2007	30.11.2007	29,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	134,28	19	Vorwärtsberechnung November
33	9990001000334	Abgabe KWKG	01.01.2007	31.12.2007	100000	KWH			0,0029		290	19	Vorwärtsberechnung
34	9990001000334	Abgabe KWKG	01.01.2007	31.12.2007	22037	KWH			0,0005		11,02	19	Vorwärtsberechnung
35	9990001000053	Leistung	01.01.2007	21.01.2007	29,3	KWT	21	DAY	53,59	ANN	90,34	19	Vorwärtsberechnung Januar
36	9990001000053	Leistung	22.01.2007	31.12.2007	29,3	KWT	344	DAY	55,76	ANN	1539,8	19	Vorwärtsberechnung Januar - Dezember
37	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2007	21.01.2007	6495	KWH			0,0184		119,51	19	Vorwärtsberechnung Januar
38	9990001000269	Wirkarbeit	22.01.2007	31.12.2007	115541	KWH			0,0192		2218,4	19	Vorwärtsberechnung Januar - Dezember
39	9990001000053	Leistung	01.01.2007	21.01.2007	-29,3	KWT	21	DAY	53,59	ANN	-90,34	19	Rücknahme Januar
40	9990001000334	Abgabe KWKG	01.01.2007	31.01.2007	-1096	KWH			0,0005		-0,55	19	Rücknahme Januar
41	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2007	21.01.2007	-6495	KWH			0,0184		-119,51	19	Rücknahme Januar
42	9990001000334	Abgabe KWKG	01.01.2007	31.01.2007	-8493	KWH			0,0029		-24,54	19	Rücknahme Januar
43	9990001000053	Leistung	22.01.2007	31.01.2007	-29,3	KWT	10	DAY	55,76	ANN	-44,76	19	Rücknahme Januar
44	9990001000269	Wirkarbeit	22.01.2007	31.01.2007	-3094	KWH			0,0192		-59,4	19	Rücknahme Januar
45	9990001000269	Wirkarbeit	01.02.2007	28.02.2007	-8645	KWH			0,0192		-165,98	19	Rücknahme Februar
46	9990001000053	Leistung	01.02.2007	28.02.2007	-29,3	KWT	28	DAY	55,76	ANN	-125,33	19	Rücknahme Februar
47	9990001000334	Abgabe KWKG	01.02.2007	28.02.2007	-7671	KWH			0,0029		-22,17	19	Rücknahme Februar
48	9990001000334	Abgabe KWKG	01.02.2007	28.02.2007	-974	KWH			0,0005		-0,49	19	Rücknahme Februar
49	9990001000269	Wirkarbeit	01.03.2007	31.03.2007	-9686	KWH			0,0192		-185,97	19	Rücknahme März
50	9990001000334	Abgabe KWKG	01.03.2007	31.03.2007	-8493	KWH			0,0029		-24,54	19	Rücknahme März
51	9990001000334	Abgabe KWKG	01.03.2007	31.03.2007	-1193	KWH			0,0005		-0,6	19	Rücknahme März
52	9990001000053	Leistung	01.03.2007	31.03.2007	-29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-138,76	19	Rücknahme März
53	9990001000269	Wirkarbeit	01.04.2007	30.04.2007	-9413	KWH			0,0192		-180,73	19	Rücknahme April
54	9990001000053	Leistung	01.04.2007	30.04.2007	-29,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-134,28	19	Rücknahme April
55	9990001000334	Abgabe KWKG	01.04.2007	30.04.2007	-8219	KWH			0,0029		-23,75	19	Rücknahme April
56	9990001000334	Abgabe KWKG	01.04.2007	30.04.2007	-1194	KWH			0,0005		-0,6	19	Rücknahme April
57	9990001000269	Wirkarbeit	01.05.2007	31.05.2007	-10579	KWH			0,0192		-203,12	19	Rücknahme Mai
58	9990001000334	Abgabe KWKG	01.05.2007	31.05.2007	-8493	KWH			0,0029		-24,54	19	Rücknahme Mai
59	9990001000334	Abgabe KWKG	01.05.2007	31.05.2007	-2086	KWH			0,0005		-1,04	19	Rücknahme Mai
60	9990001000053	Leistung	01.05.2007	31.05.2007	-29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-138,76	19	Rücknahme Mai
61	9990001000269	Wirkarbeit	01.06.2007	30.06.2007	-10799	KWH			0,0192		-207,34	19	Rücknahme Juni
62	9990001000334	Abgabe KWKG	01.06.2007	30.06.2007	-8219	KWH			0,0029		-23,75	19	Rücknahme Juni
63	9990001000334	Abgabe KWKG	01.06.2007	30.06.2007	-2580	KWH			0,0005		-1,29	19	Rücknahme Juni

64	9990001000053	Leistung	01.06.2007	30.06.2007	-29,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-134,28	19	Rücknahme Juni
65	9990001000053	Leistung	01.07.2007	31.07.2007	-29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-138,76	19	Rücknahme Juli
66	9990001000334	Abgabe KWKG	01.07.2007	31.07.2007	-2263	KWH			0,0005		-1,13	19	Rücknahme Juli
67	9990001000269	Wirkarbeit	01.07.2007	31.07.2007	-10756	KWH			0,0192		-206,52	19	Rücknahme Juli
68	9990001000334	Abgabe KWKG	01.07.2007	31.07.2007	-8493	KWH			0,0029		-24,54	19	Rücknahme Juli
69	9990001000053	Leistung	01.08.2007	31.08.2007	-29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-138,76	19	Rücknahme August
70	9990001000334	Abgabe KWKG	01.08.2007	31.08.2007	-2604	KWH			0,0005		-1,3	19	Rücknahme August
71	9990001000334	Abgabe KWKG	01.08.2007	31.08.2007	-8493	KWH			0,0029		-24,54	19	Rücknahme August
72	9990001000269	Wirkarbeit	01.08.2007	31.08.2007	-11097	KWH			0,0192		-213,06	19	Rücknahme August
73	9990001000334	Abgabe KWKG	01.09.2007	30.09.2007	-1578	KWH			0,0005		-0,79	19	Rücknahme September
74	9990001000269	Wirkarbeit	01.09.2007	30.09.2007	-9797	KWH			0,0192		-188,1	19	Rücknahme September
75	9990001000334	Abgabe KWKG	01.09.2007	30.09.2007	-8219	KWH			0,0029		-23,75	19	Rücknahme September
76	9990001000053	Leistung	01.09.2007	30.09.2007	-29,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-134,28	19	Rücknahme September
77	9990001000334	Abgabe KWKG	01.10.2007	31.10.2007	-1747	KWH			0,0005		-0,87	19	Rücknahme Oktober
78	9990001000334	Abgabe KWKG	01.10.2007	31.10.2007	-8493	KWH			0,0029		-24,54	19	Rücknahme Oktober
79	9990001000053	Leistung	01.10.2007	31.10.2007	-29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-138,76	19	Rücknahme Oktober
80	9990001000269	Wirkarbeit	01.10.2007	31.10.2007	-10240	KWH			0,0192		-196,61	19	Rücknahme Oktober
81	9990001000053	Leistung	01.11.2007	30.11.2007	-29,3	KWT	30	DAY	55,76	ANN	-134,28	19	Rücknahme November
82	9990001000334	Abgabe KWKG	01.11.2007	30.11.2007	-1419	KWH			0,0005		-0,71	19	Rücknahme November
83	9990001000269	Wirkarbeit	01.11.2007	30.11.2007	-9638	KWH			0,0192		-185,05	19	Rücknahme November
84	9990001000334	Abgabe KWKG	01.11.2007	30.11.2007	-8219	KWH			0,0029		-23,75	19	Rücknahme November
85	9990001000269	Wirkarbeit	01.12.2007	31.12.2007	-11798	KWH			0,0192		-226,52	19	Rücknahme Dezember
86	9990001000334	Abgabe KWKG	01.12.2007	31.12.2007	-3305	KWH			0,0005		-1,65	19	Rücknahme Dezember
87	9990001000334	Abgabe KWKG	01.12.2007	31.12.2007	-8493	KWH			0,0029		-24,54	19	Rücknahme Dezember
88	9990001000053	Leistung	01.12.2007	31.12.2007	-29,3	KWT	31	DAY	55,76	ANN	-138,76	19	Rücknahme Dezember

## 5. Notwendigkeit zur Übermittlung der Steuernummer oder Umsatzsteuer-ID

Die nachfolgende Abbildung verdeutlicht je nach fachlichem Hintergrund die Verwendung des jeweiligen Qualifiers für die Steuernummer oder Umsatzsteuer-ID in der SG3-RFF jeweils für Rechnungssteller (SG2-NAD+MS) oder Rechnungsempfänger (SG2-NAD+MR):



## 6. Abrechnung von Zonen- und Staffelpreisen

Die Begriffe Zonenpreis und Staffelpreis werden im Markt unterschiedlich verwendet. Daher werden sie über die folgenden Kapitel definiert.

### 6.1 Anwendungsfall "Zonenpreis"

Anhand der Position „Wirkarbeit“ wird das Zonenpreismodell erläutert. Die Zonung eines Preises kann auch für andere als diesen Artikel erfolgen.

In Rahmen der Abrechnung werden die Preiszonen immer, beginnend in der ersten, bis zu der Zone, in der der Jahresverbrauch liegt, durchlaufen. Die jeweiligen Mengen werden mit den entsprechenden Preisen bewertet und zur Abrechnung gebracht.

#### Preisblatt

Zone	Jahresverbrauch	Preis / kWh
1	Die ersten 1.000 kWh	0,06 Euro / kWh
2	Die nächsten 2.000 kWh	0,07 Euro / kWh
3	Die nächsten 5.000 kWh	0,08 Euro / kWh
4	alle weiteren kWh	0,10 Euro / kWh

Rechnungszeitraum: 01.01.2009 bis 31.12.2009

Gesamtverbrauch: 8.650 kWh

POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene Menge	Einheit	Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
1	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	1000	KWH			0,06		60,00	19	
2	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	2000	KWH			0,07		140,00	19	
3	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	5000	KWH			0,08		400,00	19	
4	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	650	KWH			0,10		65,00	19	

Es ergibt sich somit ein Gesamtbetrag in Höhe von 665,00 €.

## 6.2 Anwendungsfall "Staffelpreis"

Anhand der Position „Wirkarbeit“ wird das Staffelpreismodell erläutert. Die Staffelung eines Preises kann auch für andere als diesen Artikel erfolgen.

Der in der Abrechnung verwendete Preis ergibt sich daraus, in welchen Intervall der Jahresverbrauch liegt. Mit diesem Preis wird die gesamte Jahresmenge abgerechnet.

### Preisblatt

Staffel	Jahresverbrauch	Preis / kWh
1	0 - 1.000 kWh	0,06 Euro / kWh
2	1.001 bis 3.000 kWh	0,07 Euro / kWh
3	3.001 bis 8.000 kWh	0,08 Euro / kWh
4	ab 8.001 kWh	0,10 Euro / kWh

Rechnungszeitraum: 01.01.2009 bis 31.12.2009

Gesamtverbrauch: 8.650 kWh

POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene Menge	Einheit	Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
1	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	8650	KWH			0,10		865,00	19	

Rechnungszeitraum: 01.01.2009 bis 31.12.2009

Gesamtverbrauch: 2500 kWh

POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene Menge	Einheit	Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
1	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	2500	KWH			0,07		175	19	

### 6.3 Anwendungsfall "Überführung der Sockelbeiträge in das Zonenpreismodell"

#### Preisblatt

Arbeit Stufe	Untergrenze $W_{\min}$ von (kWh)	Obergrenze $W_{\max}$ bis (kWh)	Arbeit Sockelbetrag $SB_w$ (EUR)	durch Sockelbetrag abgegoltene Arbeit WS (kWh)	Arbeitspreis AP (Ct pro kWh)
1	0	500.000	0	0	0,300
2	500.001	1.300.000	1.500,00	500.000	0,280
3	1.300.001	2.100.000	3.740,00	1.300.000	0,265
4	2.100.001	3.300.000	5.860,00	2.100.000	0,250
5	3.300.001	4.500.000	8.860,00	3.300.000	0,235
6	4.500.001	5.750.000	11.680,00	4.500.000	0,225
7	5.750.001	7.000.000	14.492,50	5.750.000	0,220
8	7.000.001	8.250.000	17.242,50	7.000.000	0,210
9	8.250.001	9.500.000	19.867,50	8.250.000	0,190
10	9.500.001	10.750.000	22.242,50	9.500.000	0,185
11	10.750.001	12.000.000	24.555,00	10.750.000	0,167
12	12.000.001	15.000.000	26.642,50	12.000.000	0,155
13	15.000.001	18.000.000	31.292,50	15.000.000	0,140
14	18.000.001	22.000.000	35.492,50	18.000.000	0,128
15	22.000.001	28.000.000	40.612,50	22.000.000	0,117
16	28.000.001	35.000.000	47.632,50	28.000.000	0,106
17	35.000.001	50.000.000	55.052,50	35.000.000	0,094
18	50.000.001	90.000.000	69.152,50	50.000.000	0,079
19	90.000.001	800.000.000	100.752,50	90.000.000	0,057
20	800.000.001	2.000.000.000	505.452,50	800.000.000	0,052

Rechnungszeitraum: 01.01.2009 bis 31.12.2009

Gesamtverbrauch: 4.000.000kWh

POS	Artikel-Nr	Artikelbeschreibung	VON	BIS	Energetische Menge	Einheit	Zeitbezogene Menge	Einheit	Preis	Einheit	Netto	USt	Kommentar
1	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	500.000	KWH			0,003		1500	19	
2	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	800.000	KWH			0,0028		2240	19	
3	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	800.000	KWH			0,00265		2120	19	
4	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	1.200.000	KWH			0,0025		3000	19	
5	9990001000269	Wirkarbeit	01.01.2009	31.12.2009	700.000	KWH			0,00235		1645	19	

Es ergibt sich somit ein Gesamtbetrag in Höhe von 10505,00 €

Unter Nutzung der Einträge in den Spalten „Arbeit Sockelbetrag“ und „durch Sockelbetrag abgegoltene Arbeit“ aus dem Preisblatt ergibt sich  $700.000 \text{ kWh} * 0,00235 \text{ €/kWh} + 8.860,00 \text{ €} = 1645,00 \text{ €} + 8.860,00 \text{ €} = 10505,00 \text{ €}$

Das sogenannte Sockelpreismodell ist somit lediglich eine andere Darstellungsform des Zonenpreismodells. Im Gegensatz zum Sockelpreismodell kann das Zonenpreismodell in der INVOIC abgebildet werden.

## 7. Änderungshistorie

Lfd. Nr.	Ort	Fehlerkorrektur / Änderung		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä1	Deckblatt	Version: 1.5 Stand MIG INVOIC: 2.5 Stand MIG REMADV: 2.4 Herausgabedatum: 01.04.2012	Version: 2.0 Stand MIG INVOIC: 2.5a Stand MIG REMADV: 2.5 Herausgabedatum: 01.02.2013	Anpassung der Versionierung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
Ä2	Kapitel 1	Hinweis zu den Beispielen: In Beispielen enthaltene Datums- und Zeitangaben, sowie Segment-, Nachrichtenzähler und vergleichbare Informationen werden bei Anpassungen der Beispiele in der Regel nicht verändert.“	gestrichen	Entfällt durch neue Tabellendarstellung in Kapitel 2 und 3	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
Ä3	Kapitel 1	Da beide Nachrichten im Rahmen der Einführung zwischen zwei Kommunikationspartnern in der Praxis immer gemeinsam betrachtet werden, bezieht sich auch dieses Dokument auf beide Nachrichten.	Da beide Nachrichten in der Praxis immer gemeinsam betrachtet werden, bezieht sich auch dieses Dokument auf beide Nachrichten.	Redaktionelle Anpassung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
Ä4	Kapitel 1	Es sind je nach Situation unterschiedliche Varianten der Nachrichten zu verwenden. Für jede Variante wird als Hilfestellung zur Umsetzung eine Beispielnachricht erläutert.	Gestrichen	Entfällt durch neue Tabellendarstellung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor

Lfd. Nr.	Ort	Fehlerkorrektur / Änderung		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä5	Kapitel 1		In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definitionen zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) sind den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.	Erläuterung zur neuen Tabellendarstellung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
Ä6	Kapitel 2	Die folgenden Beispiele zeigen Anwendungsmöglichkeiten der INVOIC-Nachricht. Sie verstehen sich als Vorschläge, die Angaben zur Verwendung der einzelnen Segmente haben zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt jedoch verbindlichen Charakter. Einzelheiten zu den Inhalten der jeweiligen Segmente entnehmen Sie bitte den Segmentbeschreibungen der Nachrichtenbeschreibung (BDEW - UN/EDIFACT D.06A – INVOIC), sowie dem Dokument „Allgemeine Festlegungen“ in der je-weils gültigen Version.	Die folgende Tabelle zeigt Anwendungsmöglichkeiten der INVOIC-Nachricht. Sie versteht sich als verbindliche Vorgabe zur Verwendung der einzelnen Segmente/Datenelemente/Qualifier/Codes je Anwendungsfall. Sie hat zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt verbindlichen Charakter. Weitere Einzelheiten zu den Inhalten der jeweiligen Segmente entnehmen Sie bitte den Segmentbeschreibungen der Nachrichtenbeschreibung (BDEW - UN/EDIFACT D.06A – INVOIC), sowie dem Dokument „Allgemeine Festlegungen“ in der je-weils gültigen Version.	Anpassung an neue Tabellendarstellung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
Ä7	Kapitel 2	Für jede zugrundeliegende Forderung bzw. Gutschrift (z. B. Abschlags- oder Turnusrechnung) wird eine INVOIC-Nachricht erzeugt.	Für jede zugrundeliegende Forderung, Guthaben/Rückerstattung bzw. Gutschrift (z. B. Abschlags- oder Turnusrechnung) wird eine INVOIC-Nachricht erzeugt.	Präzisierung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor

Lfd. Nr.	Ort	Fehlerkorrektur / Änderung		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä8	Kapitel 2	Kapitel 2.1-2.6 und 2.7	Kapitel 2.1	Neue Tabellendarstellung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
Ä9	Kapitel 3	Die folgenden Beispiele zeigen verschiedene Anwendungsmöglichkeiten für die REMADV-Nachricht. Sie verstehen sich als Vorschläge, die Angaben zur Verwendung der einzelnen Segmente haben zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt jedoch verbindlichen Charakter. Einzelheiten zu den Inhalten der jeweiligen Segmente entnehmen Sie bitte den Segmentbeschreibungen (BDEW - UN/EDIFACT D.05A - REMADV), sowie dem Dokument „Allgemeine Festlegungen“ in der jeweils gültigen Version.	Die folgende Tabelle zeigt Anwendungsmöglichkeiten der REMADV-Nachricht. Sie versteht sich als verbindliche Vorgabe zur Verwendung der einzelnen Segmente/Datenelemente/Qualifier/Codes je Anwendungsfall. Sie hat zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt verbindlichen Charakter. Weitere Einzelheiten zu den Inhalten der jeweiligen Segmente entnehmen Sie bitte den Segmentbeschreibungen (BDEW - UN/EDIFACT D.05A - REMADV), sowie dem Dokument „Allgemeine Festlegungen“ in der jeweils gültigen Version.	Anpassung an neue Tabellendarstellung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
Ä10	Kapitel 3	Kapitel 3.1 und 3.2	Kapitel 3.1	Neue Tabellendarstellung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor

Lfd. Nr.	Ort	Fehlerkorrektur / Änderung		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä11	Kapitel 4	<p>In den folgenden Beispielen sind unterschiedliche Berechnungsvarianten bspw. für KWK und bei der Rücknahme von Positionen dargestellt. Die Varianten können in unterschiedlichen Kombinationen auftreten, deshalb sind die Einzelpositionen exemplarisch zu sehen.</p> <p>Als Grundsatz sollte jedoch gelten: Jede Zeitscheibe wird bei der Rücknahme in der ursprünglichen Form zurückgenommen. Bei der Vorwärtsberechnung ist die jeweilige Basis Monat bzw. Jahr entscheidend.</p>	<p>In den folgenden Beispielen sind unterschiedliche Berechnungsvarianten bspw. für KWK und bei der Rücknahme von Positionen dargestellt. Die Varianten können in unterschiedlichen Kombinationen auftreten, deshalb sind die Einzelpositionen exemplarisch zu sehen.</p> <p>Wenn unterjährig Monatsrechnungen erstellt und versendet wurden, so ist für die Jahresrechnung im Feld Rechnungstyp (IMD DE7081) einer der beiden Codes 13I oder 13R zu verwenden.</p> <p>Als Grundsatz gilt: Jede Zeitscheibe wird bei der Rücknahme in der ursprünglichen Form zurückgenommen. Bei der Vorwärtsberechnung ist die jeweilige Basis Monat bzw. Jahr entscheidend.</p>	Präzisierung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor